



„Während und nach meinem ersten Besuch bei Pater Stefano in Madagaskar war ich emotional tief berührt“, so Marion Höpfner. „Ich wollte helfen, wollte etwas tun – etwas, das den Kindern wirklich hilft.“ So entstand Auxilium e.V. ...

8 Jahre lang leitete Höpfner den 2014 gegründeten gemeinnützigen Verein, bevor sie im April 2022 das Vorstandszepter an den langjährigen Schriftführer, Hubert Bilger, übergab und „mit ihm die Plätze tauschte.“

Hubert Bilger will und wird Auxilium mit viel Einsatz und Engagement führen, zum Wohl der von Pater Stefano betreuten Kinder und Jugendlichen – weil Kinderlachen keine Grenzen kennt, weil kleine Gesten so viel bewirken können.

Hubert Bilger war bereits selbst in Madagaskar, kennt die Lage vor Ort und Pater Stefano persönlich.

Der enge, direkte Austausch mit Pater Stefano ist für Bilger wichtig und ein Basiselement seiner Arbeit. „Ich will spüren und erleben, wie es Kindern und Jugendlichen geht“, so Bilger.

„Wir wollen Perspektiven schaffen, die Kinder und Jugendlichen in ihrem Land, in ihrer Entwicklung begleiten, Möglichkeiten vor Ort schaffen und nutzen und für eine Grundsicherung sorgen,“ erklären die Vorstände.

Auxilium e.V. ist ein relativ kleiner Verein, der von wenigen, sehr engagierten Personen getragen und gelebt wird – doch dieses Engagement zählt, denn dadurch kann gewährleistet werden, dass wirklich jeder Cent, jeder Euro dort ankommt wo er gebraucht wird: bei den Kindern und Jugendlichen in Madagaskar!